

	<p>Objekt: Medaille von Georg Wilhelm Vestner auf den Tod von Christiane Charlotte von Württemberg, Regentin von Brandenburg-Ansbach</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 22859</p>
--	--

Beschreibung

Christiane Charlotte von Württemberg-Winnental war mit Markgraf Wilhelm Friedrich von Brandenburg-Ansbach verheiratet. Nach dem Tod ihres Mannes war sie vier Jahre lang Vormundin für den noch unmündigen Sohn. Ein halbes Jahr nach Ende der Regentschaft, am 25. Dezember 1729, verstarb sie im Alter von 35 Jahren nach längerer Krankheit. Die Medaille auf den Tod Christiane Charlottes wurde von ihrem Sohn, Markgraf Wilhelm Friedrich von Brandenburg-Ansbach, in Auftrag gegeben: Auf der Rückseite findet sich die Inschrift PIETAS IN MATREM FILII - Verehrung des Sohns gegenüber der Mutter. Darüber ist ein Tempel dargestellt, aus dessen Kuppel Rauch aufsteigt und in dessen Mitte eine Urne steht. Sie ist mit „CC“ geschmückt, den Initialen von Christiane Charlotte.

[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik: Silber
Maße: Durchmesser: 53 mm, Gewicht: 44,72 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1729
	wer	Georg Wilhelm Vestner (1677-1740)
	wo	
Beauftragt	wann	

	wer	Wilhelm Friedrich von Brandenburg-Ansbach (1686-1723)
	wo	Markgraftum Brandenburg-Ansbach
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Christiane Charlotte von Württemberg-Winnental (1694-1729)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Württemberg

Literatur

- Bernheimer, Francisca (1984): Georg Wilhelm Vestner und Andreas Vestner Zwei Nürnberger Medailleure. München, Nr. 248
- Binder, Christian; Ebner, Julius (1910): Württembergische Münz- und Medaillen-Kunde von Christian Binder. Stuttgart, S. 54 Nr. 59
- Klein, Ulrich; Raff, Albert (1995): Die württembergischen Medaillen von 1496 - 1797 (einschliesslich der Münzen und Medaillen der weiblichen Angehörigen) . Stuttgart, Nr. 180